

## Digitalisierung (interaktive Tafeln, zeitgemäßes Internet)

### Einwendungstext:

Die erforderlichen Mittel für die Digitalisierung Leipziger Schulen auf den Weg zu bringen, werden eingestellt. Das heißt, jede Schule in Trägerschaft der Stadt Leipzig – welche noch über keine interaktive Tafel verfügt - erhält in den nächsten zwei Jahren (2019-20) wenigstens eine interaktive Tafel und das dazugehörige zeitgemäße Internet (WLAN).

### Begründung:

Bildung & Schulen sollen digitalisiert werden. Vielerorts wird davon gesprochen – wie so häufig fehlen die Taten.

Es ist sicher für jeden vorstellbar ein paar Tage ohne Internet auszukommen, eine Woche (oder länger) dem Beruf nachzugehen wird schon deutlich schwerer. Unsere (Schul)Kinder sollen auf ihren späteren Beruf vorbereitet werden mit Lehrmitteln, die für unsere heutigen Berufe kaum ausreichen.

Sowohl beim Bund, als auch beim Land Sachsen gibt es Fördertöpfe für die Digitalisierung an Schulen. Mit der Annahme dieses Bürgereiwands wird die Stadt Leipzig hoffentlich zukünftig eben diese Förderanträge stellen (was sie bisher leider nicht tut).

Natürlich betrifft die in diesem Bürgereinwand gewünschte „Ausstattung Digitalisierung“ gar nicht alle Schulen. An dieser Stelle sei auf die Einwohneranfrage (und die dazugehörige Antwort) von vor zwei Jahren verwiesen VI-EF 03172, aus welcher hervorgeht, dass schon 2016 mehr als 50 Leipziger Schulen über interaktive Tafel(n) verfügten.